

1. Record Nr.	UNINA9910548276303321
Autore	Kepura Jürgen
Titolo	Präventionsarbeit der Polizei Als Pädagogische Herausforderung : Empirische Rekonstruktionen Im Umgang Mit Kindern und Jugendlichen
Pubbl/distr/stampa	Wiesbaden, : Springer Nature, 2022 Wiesbaden : : Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, , 2022 ©2022
ISBN	9783658367152 3658367156
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (337 pages)
Classificazione	EDU000000EDU031000STU036000
Soggetti	Industrial or vocational training Education Study & learning skills: general
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Intro -- Dank -- Inhaltsverzeichnis -- Abbildungsverzeichnis -- Tabellenverzeichnis -- 1 Einleitung -- 1.1 Problemstellung und Forschungsgegenstand -- 1.2 Methodische Verortung -- 1.3 Aufbau der Arbeit -- 2 Thematischer Kontext: Polizeiliche Präventionsarbeit -- 2.1 Struktur und Aufgaben der Polizei im Überblick -- 2.2 Rolle und Selbstverständnis der Polizei -- 2.3 Präventionsarbeit der Polizei mit Kindern und Jugendlichen -- 2.3.1 Verkehrsunfallprävention -- 2.3.2 Kriminalprävention -- 2.3.3 Jugendsachbearbeitung -- 2.4 Pädagogisches Handeln in der polizeilichen Präventionsarbeit -- 2.5 Relevanz von polizeilichem Zwang und pädagogischer Macht in der Präventionsarbeit -- 3 Forschungsstand -- 3.1 Polizeiliches Handeln -- 3.2 Präventionsarbeit -- 3.3 Pädagogische Professionalität -- 3.4 Polizeiliche Professionalität -- 3.5 Forschungsdesiderat -- 4 Methodischer Zugang -- 4.1 Verortung der Untersuchung in der qualitativ-rekonstruktiven Forschung -- 4.2 Datenerhebung mittels Gruppendiskussionen -- 4.2.1 Methodologische Grundlagen -- 4.2.2 Durchführung der Gruppendiskussionen -- 4.3 Datenauswertung mittels Dokumentarischer Methode -- 4.3.1 Methodologische

Grundlagen -- 4.3.2 Datenauswertungsprozess -- 4.4
Zusammenstellung des Samples -- 5 Empirische Ergebnisse -- 5.1
Portraits der Gruppen des Samples -- 5.2 Die Basis der Typologie:
Spannungsfelder zwischen Gewährleistung staatlicher Ordnung und
Befähigung zur gesellschaftlichen Teilhabe -- 5.3 Orientierungstypen
in der polizeilichen Präventionsarbeit -- 5.3.1 Obrigkeitstaatliche
Präventionsarbeit -- 5.3.2 Pädagogisierte Präventionsarbeit -- 5.3.3
Subjektorientierte Präventionsarbeit -- 5.4 Die Typologie und ihre
Basis: Eine Zusammenfassung der Ergebnisse -- 5.5 Soziogenetische
Spuren -- 6 Diskussion der Ergebnisse -- 6.1 Zentrale Erkenntnisse der
Untersuchung.
6.2 Polizeiliche Präventionsarbeit in professionstheoretischer
Perspektive -- 6.3 Der aporetische Charakter polizeilicher
Präventionsarbeit -- 6.3.1 Bewältigung genuin polizeilicher Aporien --
6.3.2 Umgang mit pädagogischen Antinomien in der polizeilichen
Präventionsarbeit -- 6.3.3 Hybridität der Handlungsanforderungen --
6.4 Zusammenfassung: Konturen einer Professionalitätstheorie
polizeilicher Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen -- 7
Ausblick -- 7.1 Anregungen für die weitere Forschung -- 7.2
Anregungen für die Praxis -- Literatur.

Sommario/riassunto

Mit diesem Open-Access-Buch wird ein Beitrag zur Professionalisierung der Präventionsarbeit der Polizei geleistet. Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten müssen in der täglichen Präventionspraxis unterschiedlichsten Erwartungen gleichzeitig gerecht werden. Die Akteurinnen und Akteure bewegen sich in einem Spannungsfeld, das sich zwischen einer instruierenden Normverdeutlichung und einer entwicklungsorientierten Normvermittlung entfaltet. Der Autor arbeitet den pädagogischen Charakter und die hybriden Anforderungen des Handelns heraus. In der Präventionsarbeit müssen gleichzeitig wirkmächtige polizeiliche und pädagogische Perspektiven balanciert werden. Grundlage für diese Erkenntnisse sind Gruppendiskussionen, die mit Polizistinnen und Polizisten geführt und mit der Dokumentarischen Methode ausgewertet wurden. Das empirische Ergebnis mündet in Konturen einer Professionalitätstheorie für die polizeiliche Präventionsarbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die Studie gibt Impulse für die erziehungswissenschaftliche Professionalitätsforschung und die Entwicklung einer aufgabenspezifischen polizeilichen Handlungstheorie.
